

DIN EN 13561

DIN

ICS 91.060.50

Ersatz für
DIN EN 13561:2009-01
Siehe Anwendungsbeginn**Markisen –
Leistungs- und Sicherheitsanforderungen;
Deutsche Fassung EN 13561:2015**External blinds and awnings –
Performance requirements including safety;
German version EN 13561:2015Stores extérieurs –
Exigences de performance, y compris la sécurité;
Version allemande EN 13561:2015

Gesamtumfang 62 Seiten

DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau)

Anwendungsbeginn

Anwendungsbeginn dieser Norm ist 2015-08-01.

Die CE-Kennzeichnung von Bauprodukten nach dieser Norm kann erst nach der Veröffentlichung der Fundstelle dieser Norm im Amtsblatt der Europäischen Union bzw. im Bundesanzeiger von dem dort genannten Termin an erfolgen.

Hinweise hierzu erhalten die Anwender der Norm auf den entsprechenden Webseiten der Europäischen Kommission oder auf den entsprechenden Webseiten der Bauaufsichtsbehörden.

Neben dieser Norm darf die im Ersatzvermerk genannte Norm DIN EN 13561:2009-01 noch für eine bestimmte Übergangsphase angewendet werden, sofern dies im Amtsblatt der Europäischen Union bzw. im Bundesanzeiger entsprechend verbindlich festgelegt wurde.

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 13561:2015) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 33 „Türen, Tore, Fenster, Abschlüsse, Baubeschläge und Vorhangfassaden“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom AFNOR (Frankreich) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-09-01 AA „Türen, Tore, Fenster, Abschlüsse, Baubeschläge und Vorhangfassaden“ im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).

Diese Norm konkretisiert einschlägige Anforderungen von Anhang I der EU-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG an erstmals im Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) in Verkehr gebrachte Maschinen, um den Nachweis der Übereinstimmung mit diesen Anforderungen zu erleichtern.

Ab dem Zeitpunkt ihrer Bezeichnung als Harmonisierte Norm im Amtsblatt der Europäischen Union kann der Hersteller bei ihrer Anwendung davon ausgehen, dass er die von der Norm behandelten Anforderungen der Maschinenrichtlinie eingehalten hat (so genannte Vermutungswirkung).

Änderungen

Gegenüber DIN EN 13561:2009-01 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) der Anwendungsbereich wurde geändert, um Pergolamarkisen aufzunehmen;
- b) 4.1 „Widerstand gegenüber Windlasten“ wurde geändert und an die überarbeitete Ausgabe von EN 1932 „Prüfverfahren“ angepasst;
- c) 4.2 „Widerstand nicht einfahrbarer Elemente gegenüber Drucklasten“ wurde hinzugefügt, um Anforderungen an Markisen in eingefahrener Stellung aufzunehmen;
- d) die Verwendung des HPV-Diagramms unter 4.6 „Bedienvorrichtung — HPV-Diagramme (menschliche Zugkraft)“ wurde präzisiert;
- e) 4.11 „Zusätzlicher Wärmedurchlasswiderstand ΔR “ wurde inhaltlich präzisiert;
- f) 4.12 „Gesamtenergiedurchlassgrad g_{tot} “ wurde hinzugefügt;
- g) unter 4.14 „Werkstoffe“ wurde der textilbezogene Teil vollständig überarbeitet und EN ISO 105-B04 und EN 12280-2 wurden aufgenommen; die Anforderungen für Metalle wurden präzisiert;

- h) Abschnitt 7 „Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit — AVCP“ wurde an die europäische Vorlage angepasst;
- i) Anhang B „Liste der signifikanten Gefährdungen bei Motorbedienung“ wurde geändert und EN ISO 12100 wurde aufgenommen;
- j) Anhang C „Beispiel für die Berechnung zur Bestimmung des Windwiderstandes fester Bauteile von Abschlüssen in eingefahrener Stellung“ wurde hinzugefügt;
- k) Anhang ZA wurde geändert, um eine einem neuen Mandat unterstellte Eigenschaft aufzunehmen (den Gesamtenergiedurchlassgrad g_{tot}), und nach den Anforderungen der BPR überarbeitet.

Frühere Ausgaben

DIN EN 13561: 2004-09, 2009-01

DIN EN 13561 Berichtigung 1: 2005-01